



Kolpingfamilie
Hannover - Ricklingen

Postanschrift: Göttinger Chaussee 145, 30459 Hannover
Telefon: (0511) 1235953-0
Telefax: (0511) 1235953-50
E-Mail: info-kolping-ricklingen@t-online.de
Homepage: https://vor-ort.kolping.de/kolpingfamilie-hannover-ricklingen
IBAN: DE56 2505 0180 0000 4025 16



Corona dauert an - wie gehen wir damit mittel- und langfristig um?

Corona - katholisches Leben gefährdet ?! (von Dagmar & Frank Heering)

Seit vielen Monaten beschäftigt sich unsere Gesellschaft nun mit Covid-19. Während der ersten Wochen des Lockdowns war ja noch viel im Garten und im Haus zu tun. Endlich Zeit den Garten umzugestalten und immer wieder verschobene Reparaturen am und im Haus auszuführen. Zugegeben, ganz so einfach war das nicht, denn irgendwie war es zu diesem Zeitpunkt ja wie in der ehemaligen DDR: Baumaterialien waren nur sehr schwer zu ergattern. Aber mit viel Einfallsreichtum, einem befreundeten Gartenbauunternehmer und dem Online-Handel hat dann doch alles funktioniert, alles etwas langsamer, aber Zeit war ja genug vorhanden.

Inzwischen haben wir uns ja alle auch irgendwie mit der eigenartigen Situation arrangiert, aber....

Zurzeit haben wir das Gefühl, dass überall mit verschiedenen Maßstäben gemessen wird. An unseren Arbeitsstellen scheint es das Virus gar nicht mehr zu geben!

Desinfektion von Türklinken oder Arbeitsbereichen, Abstandsregeln, Mundschutz - ja, das gab es mal - ganz zu Beginn der Epidemie. Darüber hinaus stellen wir fest, dass die kath. Kirche den allgemeingültigen Landesverordnungen nicht traut und meint, immer noch eine Vorsichtsmaßnahme oben drauf setzen zu müssen. Nicht, dass nun jemand denkt, wir würden das Virus verharmlosen oder gar zu den Covidioten gehören, die meinen, das Virus kann man mit Demonstrationen besiegen. Mitnichten! Wir sehen selbstverständlich auch, dass gerade die Risikogruppen vor einer Ansteckung geschützt werden müssen.

Uns stellt sich aber die Frage, warum dürfen Biergärten und Gaststätten öffnen, Schausteller in der City Rummelplätze einrichten, Sportvereine trainieren und Wettkämpfe ausrichten, aber es ist für eine Kolpingfamilie nicht möglich, auf der riesigen Don Bosco Wiese einen Grillabend mit etwa 30 Personen durchzuführen. Warum sind in der City und überall wo sie benötigt werden Toiletten geöffnet, aber die Kirchenbesucher müssen bei einem dringenden menschlichen Bedürfnis die Beine zusammen kneißen? Warum dürfen in Niedersachsen Chöre mit einem Mindestabstand von 1,5 m proben, aber Kirchenchöre müssen den doppelten Abstand einhalten? Wo sind die Ideen der kath. Kirche, wie auch in Corona-Zeiten Gemeindeleben aktiv gestaltet werden kann? Ist es der alleinige Anspruch der kath. Kirche, nicht negativ in den Corona-Meldungen des Tages aufzutauchen?

Wir jedenfalls wünschen uns für die nächste Zeit, dass wir mit unserem gesunden Menschenverstand einen Mittelweg finden, vorsichtig – ja natürlich, aber nicht ängstlich und in Starre verfallend. Wir möchten gern mit unseren Kolpinggeschwistern Ideen entwickeln, wie Gemeinde- und Verbandsarbeit ermöglicht werden kann – ohne gleich wieder ein „NEIN“ zu ernten.

Einkaufsservice

Anmeldung bei Anja Brüning oder Ulla Meinberg.

Programm im November

Das Don-Bosco-Haus kann unter Auflagen und bei Befolgung des Hygiene-Konzeptes des KV wieder genutzt werden. Jede Veranstaltung erfordert eine Leitung, welche über die Einhaltung der Regeln wacht und die erforderlichen Meldzettel ausfüllt. Bitte informiert euch aber weiterhin über den Newsletter oder die bekannten Ansprechpartner, ob Veranstaltungen stattfinden können.

- | | | | |
|-----|--------|-------|--|
| Mi. | 04.11. | 15:00 | Frauentreff
Don-Bosco-Haus |
| Fr. | 06.11. | 18:00 | Hl. Messe mit Totengedenken
St. Augustinus
Anmeldung Pfarrbüro nicht vergessen! |
| Mi. | 11.11. | 19:00 | Männertreff
Don-Bosco-Haus |
| Fr. | 20.11. | 19:00 | Mitgliederversammlung
St. Augustinus
Genaueres ist der Einladung zu entnehmen |
| Di. | 24.11. | 19:00 | Vorstandssitzung
Don-Bosco-Haus |

Familiennachrichten

Den Geburtstagskindern im Monat November alles Gute und Gottes Segen. Ihren besonderen Geburtstag feierten im Oktober:

23.10. Felix Hellmann (18 Jahre)

25.10. Dieter Posniak (70 Jahre)

Mit freundlichen Grüßen

Pastor C. Müller
(Präses)

A. Brüning

C. Heckmann
(Leitungsteam)

U. Meinberg



Informationen und Vertrieb: Petra Bulitta • Tel.: 0511-89817487 • e-mail: anpe.bulitta@t-online.de